

Beschlussvorlage

Bereich | Amt
EB Abwasserbeseitigung
Verfasser/in
Marx, Monika

Vorlagen-Nr.
EBAWB/33/2020
Aktenzeichen

Anlagedatum
16.04.2020

Beratungsfolge

Gremium	Sitzungstermin	Öffentlichkeit	Zuständigkeit
Bau- und Umweltausschuss	07.05.2020	Ö	Vorberatung
Bau- und Umweltausschuss	07.05.2020	Ö	Vorberatung
Gemeinderat	14.05.2020	Ö	Beschlussfassung
Gemeinderat	14.05.2020	Ö	Beschlussfassung

N = nichtöffentliche Sitzung, Ö = öffentliche Sitzung

Verhandlungsgegenstand

Umbau des RÜ 13 in Warmbach Eisenbahnstraße und Erneuerung der Kanalisation bis RÜB Warmbach

Beschlussvorschlag

Die Stadtverwaltung schlägt vor:

Die Vergabe der Bauleistungen für den Umbau des RÜ 13 in Warmbach Eisenbahnstraße sowie die Erneuerung der Kanalisation bis zum RÜB Warmbach.

Die Submission findet erst am 28.04.2020 statt. Nach Prüfung des Submissionsergebnisses wird der Vergabevorschlag zur Sitzung als Tischvorlage zur Verfügung gestellt.

Anlagen

Lageplan Projekt Nr. 1 und 2

Interne Prüfung

1. Finanzielle Auswirkungen

1.1 Der Beschlussvorschlag hat unmittelbar finanzielle Auswirkungen

ja, in Höhe von Betrag Euro nein

1.2 Der Beschlussvorschlag erzeugt langfristige Folgekosten

ja, in Höhe von jährlich Betrag Euro nein

Erläuterung:

1.3 Die benötigten Mittel stehen im Haushalts-/Wirtschaftsplan zur Verfügung im laufenden Haushaltsjahr

ja nein

in der mittelfristigen Finanzplanung

ja nein

unter

Kostenstelle Name der Kostenstelle

1.4 Beteiligung der Stadtkämmerei

ja nein

Erläuterung:

2. Personelle Auswirkungen

ja nein

Erläuterung

3. Nachhaltigkeits-Check

ja, vergleiche Anlage nicht erforderlich

Erläuterungen

Im Jahre 2006 wurde im Zuge der Eigenkontrollverordnung und der Generalentwässerungsplanung der IST-Zustand und die hydraulische Leistungsfähigkeit der Entwässerungskanäle in Rheinfelden, Stadtteil Warmbach erfasst sowie ein entsprechend den Vorgaben der Stadtverwaltung erweiterter Ausbauzustand ermittelt und hydraulisch nachgewiesen. Dies passierte im Besonderen unter der Berücksichtigung der zukünftigen Wohnbebauung und unter Einhaltung der Wasserrechtlichen Richtlinien für die Einleitung von Abschlagswassermengen aus Entlastungsbauwerken in öffentliche Gewässer.

Das Teileinzugsgebiet von Warmbach wird im Westen von der Autobahn A861, im Süden von der Bahnlinie Basel - Singen, im Osten vom Warmbach eingegrenzt. Im Norden ist der Staffelweg die Entwässerungsgrenze. Bevor das Abwasser in das RÜB Warmbach an der Mouscron-Allee eingeleitet wird, befindet sich in der Eisenbahnstraße der RÜ 13, eine Entlastungsanlage welche im Bedarfsfall in den Warmbach abschlägt. Der RÜ 13 in der Eisenbahnstraße ist aktuell nicht in der Lage die kritische Mischwassermenge (Qkrit) zum RÜB Warmbach abzuleiten. Demzufolge ist der RÜ umzubauen.

Die erforderlichen Bauabschnitte beinhalten die Auswechslung/ Vergrößerung des Ableitungssammlers zum RÜB Warmbach. Die Erneuerung des RÜ 13 Eisenbahnstraße sowie die Erneuerung der Entlastungsleitung zum Warmbach. Die Kanaltrasse sowie der Standort des RÜ 13 liegt innerhalb der Wasserschutzzone III/IIIa. Der Ableitungssammler zum RÜB Warmbach ist bei der Querung des Warmbaches an der Bachbrücke befestigt. Die Erneuerung der Bachbrücke (Nord) sowie die Erneuerung der Kanalisation sollen gleichzeitig durchgeführt werden. Dies erfolgt in enger Abstimmung mit den beteiligten Firmen und Planungsbüros sowie dem Ordnungsamt der Stadt Rheinfelden.